



Für die Presse

Rezeptorenanästhesie mit Biofeedject - sanft, sicher und schnell

Die präzise Rezeptorenanästhesie nach Dr. med. dent. Said Mansouri, Aachen, ersetzt in der Zahnarztpraxis die konventionelle Lokalanästhesie mit Setzen eines Depots. Septodont, Weltmarktführer im Bereich Lokalanästhetika, vertreibt nun die revolutionäre Idee als praktisches Instrument unter dem Namen "Biofeedject", mit dem alle zahnärztlichen Indikationen, u.a. bei Extraktion, Osteotomie, Wurzelspitzenresektion (WSR), Knochenentnahme, in der Implantologie und Parodontologie abgedeckt werden.

Der neuroanatomisch revolutionäre Ansatz: Die Analgesie beschränkt sich auf die Rezeptoren und damit rein auf das erforderliche Behandlungsfeld; im Gegensatz zur Leitungs- und Infiltrationsanästhesie wird kein Lokalanästhetikum-Depot gespritzt. Vielmehr schaltet Biofeedject den Schmerz genau dort aus, wo der Eingriff geplant wird. Umliegende Nachbarstrukturen werden geschont und nicht unnötig betäubt. Biofeedject reduziert Injektionsschmerzen durch exakte Drucksteuerung und Anpassung an die Gewebedurchlässigkeit. Der Druck der Injektion wird präzise und automatisch an die Permeabilität des jeweiligen Gewebes (ca. 5 bis 60 bar) angepasst.

Konservierend, restaurativ-prothetisch sowie oralchirurgisch-implantologisch tätige Zahnärzte profitieren durch zahlreiche Vorteile: Erhalt der Propriosensibilität, Rückmeldung des Patienten bei drohenden Schmerzen, insbesondere bei unerwarteten oder auch röntgenologisch nicht darstellbaren Nervenverläufen. Nervverletzungen sowie die Verletzung von Gefäßen, Lippe, Zunge und Mundboden durch den Zahnarzt selbst sind nahezu ausgeschlossen. Da sofort nach der Injektion mit der Behandlung begonnen werden kann, sind Sicherheit, Effektivität und Zeitersparnis weitere Vorteile von Biofeedject. Durch die automatische Anpassung an die Permeabilität wird die intraligamentäre Anästhesie (ILA) maßgeblich erleichtert. Staueffekte, Gewebetraumata und platzende Zylinderampullen sind nicht zu erwarten. Patienten wiederum werden es schätzen, dass ein Taubheitsgefühl praktisch nicht vorkommt und sie direkt nach der Behandlung wieder lächeln können, anstatt unter einem oft stundenlangen Taubheitsgefühl zu leiden.

Weitere Informationen mit Erläuterungen zur Anästhesieplanung und Durchführung sowie klinische Filmbeispiele (z.B. bei Implantation, Weisheitszahnextraktion sowie als Instrument für die intraligamentäre Anästhesie bei verschiedenen zahnärztlichen Maßnahmen) sind unter www.septodont.de unter dem Link Biofeedject zu finden.

Septodont stellt interessierten Zahnärzten Biofeedject leihweise zur Verfügung. Hierfür wenden sie sich an den für sie zuständigen Septodont Außendienstmitarbeiter.